

aufgenommen von F. Reinhold, erscheinen zu lassen. Dieses, uns zur Einsicht vorgelegene neue chromolithographische Werk ist ebenso wohl gelungen als elegant ausgestattet und von derselben Grösse wie das von der genannten Anstalt publicirte Panorama von der Schmittenhöhe. Die Herausgeber erlassen es bei Abnahme einer grösseren Anzahl von Exemplaren unseren Vereinsmitgliedern zu 3 Mark 50 oder 1 fl. 70 kr. Oe. W. und werden demnächst Subscriptionslisten und Probe-Exemplare an die Sectionen in Umlauf setzen.

### Circular No. 11 des Central-Ausschusses.

Frankfurt a. M., im Juli 1875.

Für die auf den 28. August d. J. anberaumte Generalversammlung zu Innsbruck wurde vorläufig die folgende Tagesordnung festgesetzt:

1. Erstattung des Jahresberichtes.
2. Erstattung des Rechenschaftsberichtes 1874/75.
3. Wahl von zwei Revisoren und zwei Ersatzmännern unter den Mitgliedern der Section Frankfurt a. M. zur Prüfung der Rechnung des Centralausschusses pro 1875.
4. Anträge auf Statutenveränderung Seitens des Centralausschusses gemäss den Beschlüssen der letzten Generalversammlung:
  - a. In § 7 an Stelle der Worte: »längstens zwei Monate vor Zusammentritt der Generalversammlung« die folgenden einzusetzen: »vor Schluss jedes Vereinsjahres.«
  - b. In § 11 und § 17 anstatt »Vereinspublicationen« zu sagen »Vereinszeitschrift« und demselben Paragraphen folgendes Alinea anzuschliessen:

»Der Redacteur der »Mittheilungen« wird vom jeweiligen Centralausschuss bestellt.«
5. Bericht über die Vereinspublicationen und Antrag des Centralausschusses: »Die Vertheilung der »Mittheilungen« an die Vereinsmitglieder geschieht durch die Sectionseleitungen. Diese erhalten die nöthige Anzahl von Exemplaren sowohl der »Mittheilungen« als der »Zeitschrift« nicht nur franco, sondern auch auf Wunsch mit unbeschriebenem Kreuzband versehen vom Centralausschuss geliefert.«
6. Budget-Anträge für das Vereinsjahr 1876.
  - a. Vom Centralausschuss:

60 pCt.	für die Zeitschrift und die Mittheilungen,
25 »	» Hütten- und Wegbauten,
10 »	» Regie und Porti,
5 »	» Reserve.

b. Von der Section Pinzgau:

51 <sup>2</sup> / <sub>3</sub>	pCt. für die Vereinspublicationen,
33 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>	» » Hütten- und Wegbauten,
10	» » Regie und Porti,
5	» » Reserve.

7. Antrag des Centralausschusses: Dem um den Verein hochverdienten, leider noch immer schwer kranken Geoplasten F. Keil 200 fl. Oe. W. zu votiren.

8. Betreffs der Subventionen von Hütten- und Wegbauten wird beantragt:

a. Vom Centralausschuss:

»Anträge auf Subventionen von Hütten- und Wegbauten für die jährliche ordentliche Generalversammlung sind dem jeweiligen C. A. vor dem 1. Juni zu übergeben.«

b. Von der Section Pinzgau:

»Jeder Antrag auf Subvention für Hütten- und Wegbauten muss, um in der jährlichen Generalversammlung Berücksichtigung zu finden, bis 1. Juli d. J. dem C. A. angezeigt sein.«

c. Von der Section Leipzig:

»Die Generalversammlung wolle für alle in Hütten- und Wegbausachen an sie zu stellenden Unterstützungs-Anträge eine nicht überschreitbare Frist der Anmeldung bei dem C. A. festsetzen und als diese Frist den Zeitpunkt der Schlussredaction des letzten vor der Generalversammlung auszugebenden Heftes der »Mittheilungen« bestimmen.«

9. Subventionsanträge für Hütten- und Wegbauten:

a. Von Herrn H. Hamerl in Windischmatrei für ein Unterkunftshaus am Matri-Kaiser Thörl, sowie für Wegverbesserungen in derselben Gegend und im Gschlöss 600 fl. Oe. W.

b. Von der Section *Salzburg* für Wegbauten am Untersberg und im Berchtesgadener Gebirge 300 fl., ferner für Wegverbesserungen in der Umgebung von St. Johann im Pongau 100 fl., zusammen 400 fl.

c. Von den Sectionen *Austria* und *Salzkammergut* zur Begründung eines Dachsteinfonds 500 fl.

d. Von der Section *Pinzgau* für die Angelegenheiten der Schmittenhöhe und des Weges auf den Gaisstein 300 fl., ferner für die Gangbarmachung des Steinernen Meeres 300 fl., zusammen 600 fl.

e. Von der Section *Taufers* für eine Unterstandshütte am Speikboden und für Wegverbesserungen an der Südseite des Zillerthaler Hauptkammes 200 fl.

- f. Von der Section *Frankfurt a. M.* für Wegverbesserungen und andere Angelegenheiten in verschiedenen Theilen der Oetzthaler Alpen 200 fl.
- g. Von der Section *Prag* für Hütten- und Wegbauten auf dem Tabarettakamm 600 fl.
10. Antrag des Centralausschusses:
- In Anerkennung, dass zur Prüfung und Bearbeitung mancher wichtiger Vereinsangelegenheiten Special-Comités angezeigt erscheinen, erklärt sich die Versammlung damit einverstanden, wenn solche Comités nach Bedürfniss gebildet werden. Die Generalversammlung beschliesst sogleich die Niedersetzung
- a. eines Comités zur Berathung und Ausarbeitung eines allgemeinen Bergführerstatutes, und
- b. eines Comités zur Aufstellung einer Ordnung für die Vereinshäuser.
11. Antrag der Section Leipzig:
- Die Generalversammlung wolle an den C. A. das Ersuchen richten:
- a. diejenigen ihrer Beschlüsse, denen eine bleibende Bedeutung oder doch eine Bedeutung auf längere Zeit zukomme, möglichst bald nach jeder Generalversammlung gesondert von dem später in der Vereinszeitschrift zu veröfentlichenden Gesamtberichte abdrucken oder autographiren und in mindestens je einem Exemplar, das für alle Zeiten in demselben Formate zu halten sei, jeder Section zukommen lassen;
- b. in gleicher Weise die Beschlüsse der bisher gehaltenen Generalversammlungen, soweit dieselben noch praktisch Werth haben, unter sachlichem Gesichtspunkte zusammenzustellen und die Zusammenstellung in der nämlichen Form den Sectionen zu übereignen.
12. Wahl des Ortes der nächstjährigen Generalversammlung.

### Der Central-Ausschuss

des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins,

*Dr. Petersen,*

Präsident.

---